

Medienmitteilung

Das beste Beispiel eines vorbildlichen Berufsmannes

Sihlquai 255
Postfach 1977, 8031 Zürich
info@sff.ch
Tel. +41 (0)44 250 70 60
Fax +41 (0)44 250 70 61

Martin Schwander von der Fleischbranche als Metzger des Jahres 2018 ausgezeichnet

Zürich, 18. April 2018 – Der Schweizer Fleisch-Fachverband SFF hat Metzgermeister Martin Schwander aus dem bernischen Riggisberg mit dem Titel Metzgermeister des Jahres 2018 ausgezeichnet. Geehrt wurde der Inhaber der [Metzgerei Schwander](#) mit ihren beiden Geschäften in Riggisberg und Belp als vorbildlicher Berufsmann, der auf allen Ebenen des Metzgereigewerbes, national und kantonale in verschiedenen Verbandsgremien und -kommissionen sowie in der Nachwuchsförderung Ausserordentliches leistet. Auch bezüglich der Qualität seiner Produkte gehört Martin Schwander zu den besten Metzgern der Schweiz. So belegte er am letztjährigen Qualitätswettbewerb der Fleischbranche mit dreizehn Gold- und zwei Silbermedaillen den dritten Rang in der Gesamtwertung. Der Titel „Metzger des Jahres“ wird vom SFF seit 2012 an Fleischfachleute verliehen, die sich in herausragender Weise um das Lebensmittel Fleisch bzw. die Fleischbranche verdient gemacht haben.

Die Metzgerei Schwander in Riggisberg besteht seit 1931 und wird von Martin Schwander in der dritten Generation geleitet. Schrittweise hat er das Unternehmen, welches er seit zwanzig Jahren führt, an sein Idealbild einer modernen, zeitgemässen Metzgerei herangeführt. Diese soll ein Schlemmerparadies in bester Lage, mit den besten regionalen und internationalen Spezialitäten sein. „Ich bin stolz darauf, dass der beste Schinken der Schweiz aus unserem Hause stammt“, gibt der frischgebackene Metzger des Jahres 2018 zu Protokoll. Stolz ist er auch auf die schlanken Strukturen seines Betriebes, welche es erlauben, Innovationen und neue Ideen ohne grossen Verwaltungsapparat schnell umzusetzen: „Wenn ich heute ein Produkt entwickle, kann es meist schon am nächsten Morgen in der Fleischtheke angepriesen werden“. Als die grösste Herausforderung der Branche sieht Martin Schwander die Anwerbung junger Berufsleute. Im Falle der Metzgerei Schwander ist dank einer umsichtig betriebenen Förderung der Nachwuchs bestens gesichert. So hat sich der Vertreter der vierten Generation, Sohn Severin Schwander, dieses Jahr in Paris den Team-Europameistertitel der Jungmetzger erkämpft.

In seiner Laudatio für den frischgebackenen Metzger des Jahres 2018 bezeichnete der Präsident des Schweizer Fleisch-Fachverbandes, alt Ständerat Rolf Büttiker, den diesjährigen Titelträger als einen Berufsmann, der diesen Titel wahrlich verdient habe. Nicht nur engagiere sich Martin Schwander, so Rolf Büttiker, stark in der Ausbildung des Nachwuchses. Er und sein Team seien auch bekannt für die ausserordentlich hohe Qualität ihrer Produkte, wie das jeweils hervorragende Abschneiden an den vom SFF durchgeführten Qualitätswettbewerben zeige. Hinzu komme ein starkes verbandspolitisches Engagement, unter anderem durch seine mittlerweile sechzehnjährige Mitgliedschaft im Hauptvorstand des SFF verbunden mit verschiedenen Kommissionstätigkeiten, als Verwaltungsrat der Branchen Versicherung Schweiz sowie der Metzger Treuhand AG und als Vorstandsmitglied im Fleisch-Fachverband des Kantons Bern. Zusammenfassend sagte Rolf Büttiker: „Mit seinem grossen Engagement auf allen Ebenen ist Martin Schwander das beste Beispiel eines vorbildlichen Berufsmannes, wie wir sie uns auch in unserer Branche noch viel mehr wünschen.“

Die bisherigen Träger des Titels „Metzger des Jahres“

2012: Jean Pierre Corpataux alias „Le Peintre Boucher Corpatoo“

2013: Armand Stuby, Justin Tschannen und Stéphane Devallonné, Träger der Goldmedaille des SIRHA - Salon International de la Restauration, de l'Hôtellerie et de l'Alimentation

2014: Ulrich Berchtold alias «Grill Ueli»

2015: Albert Baumann, Unternehmensleiter Micarna AG, Initiant des Nachwuchsprojekts Mazubi

2016: Jules Christen †, u.a. Initiant der Schweizer Meisterschaft im Ausbeinen

2017: Gérard Yerly, Boucherie Yerly, Rossens, u.a. für seine grossen Verdienste für die Nachwuchsförderung

Pressekontakte:

Dr. Ruedi Hadorn, Direktor Schweizer Fleisch-Fachverband SFF,
Tel.: 044 250 70 60, Fax: 044 250 70 61, E-Mail: r.hadom@sff.ch

Pressestelle: Huber&Partner PR AG, Peter Zimmermann,
Tel.: 044 385 99 99, Fax: 044 385 99 95, E-Mail: contact@huber-partner.com